



Bericht des 2. Vorsitzenden Olaf Biethan für 4/ 2022 bis 4/2023

Was habe ich alles gemacht im letzten Jahr? Es gab da Phasen, da habe ich gedacht, wann machst auch noch mal was anderes als „BVDM“. Das waren die Wochen vor der 75. FIM Rally 2022 in Ferropolis, bei der ich „Director of the 2022 FIM Rally“ war. Was das an Arbeit- und Zeitaufwand bedeutete können vielleicht die erahnen, die aktiv als Helfer die FIM-Rally unterstützt haben. Laut FIM-Reglement sollten ca. 10% der Teilnehmer Helfer sein. Der BVDM hatte gerade einmal 5% vor Ort. Die waren richtig gefordert! Mit großem Engagement und Improvisationsbereitschaft konnten wird, bzw. der BVDM, diese Aufgabe bewältigen. Der BVDM hat damit nicht nur die 75. Ausgabe des ältesten internationalen Motorradtreffens ausgerichtet. Er ist auch angekommen, als kompetenter deutscher Ansprechpartner beim Weltmotorradverband FIM. In der Kooperation mit dem DMSB sind noch einige Fragen zu klären. Andererseits war der DMSB offensichtlich erfreut Kandidaten für FIM-Kommissionen zu haben in denen es nicht um Motorsport geht. Seit Januar vertritt weiterhin Michael Weiss Deutschland in der Touring Kommission (CTL) der FIM. Wie bisher auch. Nur nicht mehr als Mitglied des DMV, sondern als Mitglied des BVDM. Persönlich hatte ich beim DMSB kritisiert, dass es kein deutsches Mitglied in der Mobility Kommission gibt. Übersetzung der FIM Webseite: „Sie verteidigt die Rechte von Motorradfahrern als Bürger und Verbraucher. Die Kommission befasst sich mit der Sicherheit von Motorradfahrern im Straßenverkehr. - Sie befasst sich auch mit der Qualität und Sicherheit von Produkten, die beim Motorradfahren verwendet werden“

Und das global.

Kurzerhand hat der DMSB mich nominiert und ich wurde vom neu gewählten FIM Vorstand im Dezember bestätigt. Seit 01.01.23 bin ich für die nächsten 4 Jahre offiziell Mitglied der FIM Mobility Kommission. Michael Weiss und ich haben beide als deutsche Delegierte in Ihren Kommissionen an der FIM



Konferenz Anfang Februar teilgenommen. Diese Aufgabe bietet viele Chancen als Motorradfahrer etwas für Motorradfahrer zu verbessern und zu erreichen. Mittlerweile führen wir auf der Startseite der BVDM Webseite auch das Logo der FIM Touring.

Von den vier Logos die man auf der Webseite sieht, steht der DVR bzw. Deutsche Verkehrssicherheitsrat für die älteste Mitgliedschaft des BVDM. Vor Jahren hatte ich die Aufgabe übernommen das der BVDM eine aktivere Rolle im DVR übernimmt. Im Dezember 2022 wurden vom neu gewählten Vorstand des DVR Karin Karrasch (Erwachsene) und ich (Verkehrstechnik) für weitere 3 Jahre als Mitglieder der Vorstandsausschüsse bestätigt. Karin in ihrer dritten Amtsperiode. Ich in meiner zweiten. 2022 und auch 2023 habe ich an allen 3 Sitzungen des Vorstands ausschuss Verkehrstechnik teilgenommen. Ebenso an mehreren Videositzungen von Arbeitsgruppen, die Vorstandsbeschlüsse des DVR inhaltlich und vor allem fachlich vorbereiten.

Ende 2022 wurde nach 12 Jahren auch die Arbeitsgruppe Motorradsicherheit im DVR reaktiviert. Mein Kollege vom ADAC im Ausschuss für Verkehrstechnik, Dr. Hecht, war der Meinung, dass auch ein sehr aktive Motorradfahrer vertreten sein sollten und empfahl mich. Damit hat der BVDM zwei Mitglieder in der Arbeitsgruppe Motorradsicherheit. Auch Michael Lenzen ist dort vertreten. Der Entwurf, der Stand heute, kurz vor dem Abschluss steht trägt mit Sicherheit meine Züge. Hier habe ich Version 15. Ein Beleg dafür, wieviel Zeit es benötigt solch einen Entwurf mit für alle Beteiligten Interessengruppen abzustimmen. Zuzüglich Zeit sich in Sachthemen einzuarbeiten. Was ich besonders interessant fand ist, dass die Vertreter des TÜV Süd mich zu einer Videokonferenz eingeladen haben. Nur mit aktuellen Themen beschäftigt wollten sie Erfahrungswerte zu meinen Empfehlungen, das auch alte Motorräder wieder einfacher mit modernen Reifen ausgerüstet werden können oder die Vereinfachung legaler Nutzung von modernem Leuchten an alten Motorrädern. Diese Probleme waren Ihnen nicht bewusst



Das dritte Logo auf der BVDM-Webseite ist das der FEMA. Der BVDM ist Gründungsmitglied der FEMA. Als ich 2009 in den Vorstand kam, gab es keinen mehr der sich um dieses wichtige Thema kümmerte. Eine persönliche Mail von Henning Knudsen über seine Aktivitäten und die Hintergründe der Gründung haben mich motiviert dies zu ändern. Seit 2010 bin ich im Vorstand zuständig für die Themen der FEMA. Zunächst mit Unterstützung von Maurice Anderson, dann lange Zeit Marco Zwillich und aktuell Rainald Mohr. 2022 habe ich an dem Herbstmeeting der FEMA teilgenommen und bin auch sonst in alle Mailverteiler eingebunden und wurde etliche Male aktiv für den BVDM um Fragen zu beantworten.

Da sind wir auch wieder bei der Frage „was habe ich 2022/2023 gemacht“. Um in Konferenz oder Meeting, egal ob FEMA, FIM oder DVR mitreden zu können geht viel Zeit drauf, sich mit den Inhalten bzw. der Besprechungen, Vorlagen, Gesetzesänderungen, etc. auseinander zu setzen. Diese Zeit sieht man nicht und meistens kann man noch nicht mal direkt darüber berichten!

Das vierte Logo das der BVDM auf seiner Webseite führt ist das der Verkehrsunfall Opfer Hilfe Deutschland, kurz VOD. Die Ziele und Erfolge des VOD sind Unterstützendwert. Im Gegensatz zu DVR und FEMA kostet die Mitgliedschaft dem BVDM keinen Mitgliedsbeitrag. Da Karin nicht konnte habe ich den BVDM im letzten Jahr auf der Mitgliederversammlung des VOD vertreten. Eine wichtige MV, da der Vorstand komplett neu gewählt wurde. Darüber hinaus habe ich den BVDM in der BAGMO vertreten und auch an den alle 4 Wochen stattfindenden Videokonferenz von „Hochschalten – Dialog statt Verbot“ teilgenommen. Hier zeigt sich jedoch dass die Aktivitäten der nach der Bundesratsdrucksache 125/2020 neu gegründeten oder neu besetzten Gruppen zum Thema Fahrverbote langsam verpuffen. Die Aktivitäten schlafen ein oder fokussieren sich aus Kapazitätsgründen auf einzelne Themen.



Neben den Tätigkeiten in den Verbänden war ich wieder Mitglied im Organisationsteam des BVDM auf der Intermot. Meine Hauptaufgabe war der Probefahrt Parcours. Durch den Coronabedingten Ausfall von Michael Bruns hatte ich dann die Gesamtverantwortung vor Ort. Auch für den Messestand musste auf die Schnelle eine Lösung gefunden werden.

Ebenso verantwortlich war ich für den BVDM Stand auf der Motorradwelt Bodensee in Friedrichshafen. Ende Januar 2023 leider wieder zeitgleich mit dem Elefantentreffen. Man kann nicht überall sein. 2023 wieder mit einem Gemeinschaftstand mit der IG Motorrad/CH und der IG Moto/A. Zudem haben wir erstmals auch die Veranstaltungen der FIM Touring in Deutschland beworben.

Als Helfer war ich natürlich auch bei weiteren BVDM Veranstaltungen unterstützend tätig. Sei es auf der Messe Motorräder in Dortmund oder aktuell beim Bergischen Anlassen in Lindlar. Besondere Aufgaben kommen dann immer noch dazu, wenn es gilt, den Anhänger zu holen oder abzugeben. Da ich den Schlüssel für die BVDM Garage habe bin ich immer eingebunden und muss vor Ort sein, wenn Wolfgang nicht kann. Ebenso schaue ich im Schnitt einmal die Woche nach der Post in der Geschäftsstelle. Einfach weil ich am nächsten an der Geschäftsstelle wohne und täglich fast daran vorbeikomme auf dem Weg von der Arbeit nach Hause.

Intern hat sich nichts an den weiteren Aufgaben geändert:

- Einladung und Moderation der monatlichen Vorstandsvideokonferenzen mit Referenten gehört zu meinen Aufgaben.
- Ebenso bin ich Mitglied im „Redaktionsteam“ der BVDM Webseite.
- Mehrere Beiträge in der BALLHUPE oder auf der Webseite. Es sollten vielleicht mehr sein bei meinen Aktivitäten in FIM/FEMA/DVR. Aber das Schreiben geht mir nicht einfach von der Hand und häufig fehlt mir die Zeit

Mit Motorrad kamen 2022 auch wieder 25.000 km zusammen.



Auch wenn mich gesundheitliche Probleme in den letzten Wochen und Monaten stark beschäftigt haben stehe ich, als mittlerweile Dienstältester 2. Vorsitzender, für weitere zwei Jahre zur Verfügung - wenn es gewünscht wird von den Mitgliedern hier und heute. Persönlich stelle ich aber auch fest, der BVDM ist angekommen. Dort wo man als kompetenter Ansprechparten zum Thema Motorrad akzeptiert wird. Das liegt sicher auch darin begründet, dass der aktuelle Vorstand der stabilste ist, den der BVDM in seiner Geschichte hatte. Neben mir sind auch Michael Lenzen als Vorsitzender, Wolfgang Schmitz als Schatzmeister, Peter Aufderheide als Sportwart und Karin als Beisitzerin, die **Dienstältesten** in der BVDM-Geschichte. Auch Michael Wilczynski als Referent Streckensperrung und 10 Jahren Beisitzer oder 2. Vorsitzender hat maßgeblich dazu beigetragen. Daher bedaure ich es außerordentlich, dass Michael Wilczynski dem Vorstand nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Aber Udo ist auf guten Wegen diese Lücke zu füllen.

Letztes Jahr hatte ich das Ziel formuliert, das der BVDM sich langfristig als Partner für die FIM im Bereich FIM-Tourensport in Deutschland etabliert. Über diesen „Sport“ sind wir nach Abgabenordnung gemeinnützig anerkannt. Heute sind wir sogar weiter. Auch in der Mobility Kommission, deren Aufgabe ja die Rechte, Sicherheit und vor allem Anerkennung von motorisierten Zweiradfahrern ist, wird der BVDM geschätzt als Kompetenter Vertreter der FIM in Deutschland. Ende Mai werde ich auf dem Internationalen Transport Forum (ITF) in Leipzig die FIM unterstützen das motorisierte Zweirad als umweltfreundliches und Probleme lösendes Verkehrsmittel im urbanen Verkehr zu positionieren. Bin gespannt auf diese neue Aufgabe und Erfahrung. Es bleibt spannend. Nur eins fehlt mir häufig. Die Zeit alle Aufgaben zu erledigen.

Olaf Biethan, 2. Vorsitzender, 22.04.2023, BVDM JHV in Nürnberg